

Richtlinie zur nachhaltigen Betonproduktion

Bei unseren Betriebsaktivitäten halten wir uns strikt an gesetzliche Vorgaben aus Genehmigungen und Vorgaben der Bauleitplanung. Darüber hinaus schließen wir Betriebsaktivitäten auf Gebieten von UNESCO-Welterbestätten aus und vermeiden hierdurch potenzielle Landnutzungskonflikte.

Wir verpflichten uns zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Wasser. Dies bedeutet für uns eine effiziente Nutzung von Frischwasser und eine Minimierung und optimale Vorbehandlung von Abwasser. Bei der Herstellung unseres Betons in den Ideenwerken nutzen wir Regenwasser und rezyklieren Restbeton, indem wir diesen in einer Recyclinganlage wieder in seine Bestandteile zerlegen. Das hieraus gewonnene Wasser wird wieder der Produktion zugeführt. Hierdurch versuchen wir den Wasserbedarf zu reduzieren und produktionsbedingte Abwässer zu vermeiden. Zudem werden wir die angefallenen Mengen an Frisch- und Abwasser transparent in unseren Nachhaltigkeitsberichten veröffentlichen und streben eine Reduktion des Frischwasserbedarfs um 3 % bis zum Jahr 2030 an.

Aachen, 16. Dezember 2025

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Michael Dorin".